

## Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

# Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben

Donnerstag, 24. Februar 2022 und Freitag, 25. Februar 2022 | Hannover  
Seminar-Nr.: [NS222501](#)

### Gute Gründe für Ihre Teilnahme

In diesem Grundlagenseminar wird die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach den §§ 29 ff. BauGB systematisch aufbereitet und an Hand praktischer Beispielfälle erläutert. Es vermittelt das Rüstzeug, das Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauaufsichtsbehörden zu der Prüfung benötigen, ob einem Bauvorhaben Vorschriften des Bauplanungsrechts entgegenstehen, und das Architekten benötigen, um ihrer werkvertraglichen Pflicht zur genehmigungsfähigen Planung nachzukommen.

### Ihre Dozierenden

#### Dr. Martin M. Arnold

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, BAUMEISTER Rechtsanwälte, Münster.

#### Prof. Dr. Olaf Bischopink

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Sozietät Bau-meister Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Münster, Honorarprofessor für öffentliches Baurecht an der TU Dortmund

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

### Termin, Ort, Dauer

Hannover Congress Centrum  
Theodor-Heuss-Platz 1-3  
30175 Hannover  
T 0511 81130

Donnerstag, 24. Februar 2022

Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 16:30 Uhr

Freitag, 25. Februar 2022

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 15:30 Uhr

### Teilnahmegebühren

510,- € für Mitglieder  
610,- € für Nichtmitglieder  
280,- € für Vollzeit-Studierende  
(bis 27 Jahre mit Nachweis)

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

## Auf dem Seminar treffen Sie

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Planungs-, Bauaufsichts-, Rechts- und Liegenschaftsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, von Bauträgergesellschaften sowie freie Planer, Architekten.

## Programmablauf

### Die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben

#### 1. Seminartag (Dr. Olaf Bischofink)

- Steuerung von Vorhaben durch Bauplanungsrecht
- Reichweite und Grenzen des Bestandsschutzes
- Zulässigkeit im Geltungsbereich von Bebauungsplänen
- Ausnahmen und Befreiungen
- Nachbarschutz im Geltungsbereich von Bebauungsplänen
- Die Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich
- Zulässigkeit von Vorhaben im unbeplanten Innenbereich nach § 34 BauGB

#### 2. Seminartag (Dr. Martin M. Arnold)

- Steuerung von Außenbereichsvorhaben durch öffentliche Belange
- Zulässiger Störgrad (Lärm- und Geruchsimmissionen)
- Privilegierung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und von diesen mitgezogener Nutzungen
- Sonstige Privilegierungstatbestände (auch Innenentwicklungsnovelle 2013 im Hinblick auf die eingeschränkte Zulassung gewerblicher Intensivtierhaltungsanlagen)
- Zulässigkeit sonstiger Vorhaben
- Begünstigte Vorhaben

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

## Kontakt

**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.**

**vhw Geschäftsstelle Region Nord**

Sextrostraße 3-5  
30169 Hannover

T 0511 984225-0

E [gst-nord@vhw.de](mailto:gst-nord@vhw.de)

## Zeitlicher Ablauf

### Tag 1:

Beginn: 10:00 Uhr

11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen

15:15 bis 15:30 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:30 Uhr

### Tag 2:

Beginn: 09:00 Uhr

10:15 bis 10:30 Uhr Kaffeepause

12:00 bis 13:00 Uhr Mittagessen

14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause

Ende: 15:30 Uhr

## Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10 Vortragsstunden aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als Fortbildungsnachweis bei der Architektenkammer/Ingenieurkammer in Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen).